

Protokoll

zur

68. Landesgeneralversammlung des Steirischen Blasmusikverbands

Ort: Stadthalle Fürstenfeld, Wallstraße 26, A-8280 Fürstenfeld

Termin: Sonntag, 15. April 2018 **Beginn:** 09:15 Uhr **Ende:** 12:15 Uhr

Protokollführung: Landesschriftführerstellvertreter Josef Pallier

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Landesobmann
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung vom 2. April 2017 in Premstätten
4. Gedenkminute
5. Berichte
 - a. Landesobmann
 - b. Landeskapellmeister
 - c. Landesjugendreferent
 - d. Landesstabführer
 - e. Landes-EDV- und Statistikreferent
 - f. Landesfinanzreferent
6. Bericht der Prüfer und Entlastung der Funktionäre
7. Neuwahl der Mitglieder des Landesvorstands
8. Behandlung eingebrachter Anträge
9. Ehrungen
10. Grußworte der Gäste
11. Allfälliges – Schlussworte des Landesobmannes

Zu 1.

Begrüßung durch den Landesobmann:

Landesobmann Erich Riegler eröffnet die 68. Landesgeneralversammlung des Steirischen Blasmusikverbandes und begrüßt die anwesenden Ehrengäste und Delegierten der Mitgliedskapellen zum 1. Steirischen Blasmusikkongress.

Sein erster Gruß geht an das Bezirksorchester Fürstenfeld unter der Leitung von Bez-Kpm. Bernhard Posch, welches mit der „Steiermark Suite“ von Siegmund Andraschek die Landesgeneralversammlung musikalisch eröffnete.

Nachstehende Ehrengäste werden durch den Landesobmann namentlich begrüßt:

- Landeshauptmann und Volkskulturreferent Hermann Schützenhöfer
- Landeshauptmannstellvertreter Mag. Michael Schickhofer
- i.V. FPÖ-Landtagspräsident Dr. Gerhard Kurzmann: NRAbg. DI Christian Schandor
- i.V. Klubobmann ÖVP Karl Lackner und LTAbg. Hubert Lang: LTAbg. Lukas Schnitzer
- i.V. Klubobmann der Grünen im Landtag Steiermark Lambert Schönleitner: LTAbg. Sandra Krautwaschl
- vom Landtagsclub der KPÖ: LTAbg. Claudia Klimt.Weithaler
- Bürgermeister der Stadt Fürstenfeld Werner Gutzwar
- Präsident des Steirischen Volksbildungswerkes LT-Präsident a.D. Prof. Franz Majcen

Volkskultur-Partnerverbände:

- Chorverband Steiermark: Landesobmann HR Dr. Alfred Hudin
- Landestrachtenverband: Obmann Balthasar Kendlbacher

- Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Gerald Derkitsch
- Bezirkshauptmann Max Wiesenhofer
- Leiterin Referat Volkskultur der Abt. 9 (Kultur, Europa, Außenbeziehungen) im Land Steiermark: Mag^a Evelyn Kometter
- Präsident des Österreichischen Blasmusikverbandes und Landesobmann des Kärntner Blasmusikverbandes Dir. Horst Baumgartner
- i.V. Militärkommandant der Steiermark Brig. Heinz Zöllner und des Kapellmeisters der Militärmusik Steiermark Oberst Prof. MMag. Dr. Hannes Lackner: Oberst Gerhard Schweiger

Für alle Ehrenfunktionäre und Ehrenmitglieder des Steir. Blasmusikverbandes:

- esobmannEhrenland u. Bundesschriftführer-Stv. des ÖBV Obstl. Oskar Bernhart
- Ehrenlandesobmann Ing. Horst Wiedenhofer
- Ehrenlandeskapellmeister u. Ehrenmitglied des ÖBV Prof. Ing. Philipp Fruhmann

- Vertreter der Presse

LO Riegler bittet Fr. Alexandra Link ans Pult, die mit dem Impulsreferat „Der Musikverein im Spannungsfeld zwischen Mission, Qualität und Wirtschaftlichkeit“ auf den Blasmusikkongress einstimmt. (Anlage 1)

Ein herzliches Dankeschön ergeht an die Stadtkapelle Fürstenfeld unter der Leitung von Obfrau Theresa Matzer, Kapellmeister MDir. Mag. Alfred Reiter und Stabführer Robert Jagsch, welche den musikalischen Empfang bereitete.

Ein Danke an das Bezirksorchester Fürstenfeld unter der Leitung von Bez-Kpm. Bernhard Posch, an den MB Fürstenfeld unter der Führung von BO Karl Hackl für die wunderbare Vorbereitung und Durchführung der Generalversammlung und des Kongresses.

Zu 2.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Landesobmann Erich Riegler stellt fest, dass die Einladung fristgerecht an die Mitgliedskapellen ergangen ist. Von 393 Kapellen sind ca. 301 laut aktueller Registrierung durch 542 Stimmberechtigte vertreten.

Zu 3.

Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung vom 2. April 2017 in Premstätten:

Das Protokoll zur Generalversammlung am 2. April 2017 in Premstätten wurde allen Mitgliedern zeitgerecht zugeschickt. Aus diesem Grund ist eine Verlesung nicht erforderlich.

LO Riegler stellt den Antrag auf Genehmigung des Protokolls der LGV, welcher ohne Gegenstimme angenommen wird.

Zu 4.

Gedenkminute für die im Berichtsjahr verstorbenen Mitglieder:

LO Erich Riegler bittet die Anwesenden sich von den Plätzen zu erheben, um gemeinsam aller Funktionäre und Musiker, die die Familie des Steirischen Blasmusikverbandes verlassen haben, zu gedenken.

Im Besonderen gilt das Gedenken:

- Friedrich Götzl: Landesehrenmitglied, BO Voitsberg
- Josef Lampl-Prettner: Bezirkskassier MB Deutschlandsberg
- Johann Pfungstl: Bezirkskassierstv. MB Fürstenfeld
- Bruno Piebel: Bezirkskapellmeisterstv. MB Hartberg
- Helmut Zechner: Bezirkskapellmeisterstv. MB Knittelfeld
- Heinz Trummer: Bezirksobmann MB Radkersburg

Zum Gedenken erklingt als Uraufführung das Musikstück „Gratia dolorosa“ v. Dieter Maderbacher von der Trachtenkapelle Ottendorf, dargeboten vom Bezirksorchester des Musikbezirkes Fürstenfeld unter der Leitung des Komponisten.

Zu 5 a-e.

Berichte:

Landesobmann Erich Riegler leitet zur Berichterstattung über, und bittet Landeskapellmeister Mag. Dr. Manfred Rechberger, Landesjugendreferent Domenik Kainzinger, Landesstabführer Peter Schwab sowie Landes-EDV-Referent DI Christoph Bammer auf die Bühne.

Diese Berichte werden chronologisch erfolgen und die Landesfunktionäre werden sich entsprechend zu Wort melden.

Landesobmann Erich Riegler:

2. April 2017 – Landesgeneralversammlung in Premstätten

Landeskapellmeister Manfred Rechberger:

30. Mai 2017 - Verleihung des Blasmusik-Panthers (neue Skulptur) und der Robert Stolz Medaille, in der „Alten Universität“ in Graz, bei der 47x der Steirische Panther und 26x die Robert Stolz Medaillen vergeben werden konnte.

Landesobmann Erich Riegler:

15. Mai 2017 - Fördervergabe-Sitzung: Ein großer Dank dem Land Steiermark für die Kooperation. Herzliches Dankeschön an LH Hermann Schützenhöfer.

In diesem Zuge weist der Landesobmann darauf hin, dass das Geld der öffentlichen Hand nicht nur bestens angelegt wurde, sondern auch weiterhin sinnvoll und nachhaltig investiert wird!

Darüber hinaus wird angemerkt, dass sich nicht alles nur ums Geld dreht, sondern dass seitens der Steirischen Landesregierung und der Landtagsabgeordneten mit ebenso viel ideeller Unterstützung als auch positiver Werte gegenüber des Steirischen Blasmusikverbandes zu rechnen ist, speziell bei der Gesetzesgestaltung um Veranstaltungen udgl ohne große bürokratische Schwierigkeiten abhalten zu können.

Landesjugendreferent Domenik Kainzinger:

21. Mai 2017 – Jugendblasorchesterwettbewerb in Krieglach; 17 teilnehmenden Orchester mit insgesamt 648 Musiker. Zwei Jugendblasorchester konnten sich für den Bundeswettbewerb in Linz qualifizieren. Das Jugendblasorchester des TMK Trautmannsdorf unter Sandra Mellacher und Stephan Kaufmann aus dem MB Feldbach, sowie das Jugendblasorchester der MS Krieglach unter dem Dirigat von Stefan Hausleber aus dem MB Mürzzuschlag.

27 bis 29. Oktober 2017 – Bundeswettbewerb in Linz:

Beim Internationalen Jugendblasorchesterwettbewerb in der Stufe SJ, erspielten sich das JBO der Erzherzog Johann Musikschule Wies den zweiten und das Bezirksjugendorchester Murau unter Armin Kofler den siebten Platz.

Beim Bundeswettbewerb der Stufe BJ überzeugte das JBO der Musikschule Krieglach die Juroren und erreichten den dritten Platz.

In der Stufe CJ ging auf dem zweiten Platz das JBO der TMK Trautmannsdorf hervor welche bei der Tagesgesamtwertung auch den dritten Platz erringen konnte.

An diesem Wochenende wurde auch der Musikwettbewerb „Holz kling gut!“ ausgetragen wo das steirische Ensemble „PalaCinque“ unter Paul Meier den 1. Rang erspielen konnte.

Landesstabführer Peter Schwab:

27. Mai 2017 – Österreichisches Blasmusikfest in Wien (Rathausplatz) vertreten durch die Marktmusik Sinabelkirchen, angeführt von Stabführer Michael Otter, Kpm. BABA MAMA Johann Erich Groß und Obm. Josef Lammer. Zuvor wurden bereits einzelne Konzerte an verschiedenen Plätzen in der Wiener Innenstadt abgehalten.

Im Zuge dieses Bundesmusikfestes wurde auch das österreichische Postmusiktreffen abgehalten.

Landesobmann Erich Riegler:

Ende Mai 2017 gab Erich Riegler die Präsidentschaft des ÖBV an den jetzigen Präsidenten Dir. Horst Baumgartner ab.

„JOHANN“ - Zeitung des Steirischen Blasmusikverbandes - mit 5 Ausgaben pro Jahr

Ein herzliches Dankeschön an den Landesmedienreferenten Rainer Schabereiter samt Team. Der JOHANN stellt zusammen mit dem Jahresbericht die Beilage zur heutigen Generalversammlung dar und liegt auf jedem Tisch zur Mitnahme auf.

LO Riegler verweist auf alle anderen Medien, die vom Blasmusikverband zur Informationsweitergabe genützt werden, zum einen die Homepage, zum anderen der Newsletter, welcher neu gestaltet wurde, zu dem sich nun jede und jeder jederzeit an- und abmelden kann, sowie Auftritte auf Facebook und Instagram.

Landesjugendreferent Domenik Kainzinger:

Seit einem Jahrzehnt begeistert das Landesjugendblasorchester Steiermark die nationale und internationale Blasmusikszene und dieser Geburtstag wurde mit einem „Best Off“-Jubiläumskonzert in Stallhofen gefeiert.

Unter dem Dirigat von Mirjo Saje, Siegmund Andraschek und Wolfgang Jud, bewiesen die Musikerinnen und Musiker ihre Fähigkeiten.

Kainzinger bedankt sich bei allen Musikern und Dirigenten, die dem Orchester seit Jahren die Treue halten und das Orchester geprägt haben, und bedankt sich besonders bei Wolfgang Jud für seinen Einsatz und seine großartige Arbeit in diesen 10 Jahren.

Landesstabführer Peter Schwab:

Das Jahr 2017 war ein sehr starkes Jahr im Bezug auf Marschmusikbewertungen, so haben sich 114 Musikkapellen in 14 Bezirken der Jury gestellt

Peter Schwab bedankt sich bei den Bezirken und im Besonderen bei den Bezirksstabführern und den ausrichtenden Kapellen für die Vorbereitungen und Durchführung der Wertungen.

Die Juroren werden seit 2017 durch Klaus Mühlthaler verstärkt und im Jahr 2018 beginnt MDir. MMag. Thomas Brunner mit der Einschulung zum Juror.

Landes-EDV- und Statistikreferenten DI Christoph Bammer

Der Landes-EDV- und Statistikreferent bringt in seinem Bericht eine Statistik über die Mitgliedskapellen des Steir. Blasmusikverbands, die Ausrückungen im Berichtsjahr, Anzahl der Musiker, die Ausgaben der Mitgliedsvereine und die Subventionen von Land und Gemeinden.

Es wurden 22 Bezirksmusikfeste mit insgesamt 400 teilnehmenden Kapellen abgehalten, zusätzlich fanden Marschwertungen, Konzertwertungen und Polka-Walzer-Marsch Wertungen statt, die von den Bezirken entsprechend vorbereitet wurden. Zusätzlich werden auch Jugendlager, diverse Seminare und weitere Veranstaltungen von den Bezirken organisiert.

Landesobmann Erich Riegler:

LO Riegler bedankt sich an dieser Stelle bei allen Funktionären für die geleistete Arbeit.

LO Erich Riegler berichtet über den Kooperationsvertrag, der zwischen ÖBV und dem Österreichischen Bundesheer abgeschlossen werden konnte.

Landesjugendreferent Domenik Kainzinger:

Die Vorstufe zum LJBO bildet die LJBO-Akademie, welche 2017 bereits zum 8. Mal abgehalten wurde. Den Abschluss der einwöchigen Proben- und Fortbildungsphase bildet das Abschlusskonzert im Forum Kloster in Gleisdorf.

Unter der Projektleitung von Wolfgang Jud und den Dirigenten Anton Mauerhofer und Siegmund Andraschek wurde symphonische Blasmusik auf höchstem Niveau dargeboten. Ein herzliches Dankeschön ergeht an die Musikkapelle und die Musikschule Pöllau, an die Stadtgemeinde Gleisdorf, an alle Dozenten und jene KollegInnen, die die Nachtaufsicht übernommen haben.

Ein gesonderter Dank ergeht an dieser Stelle an LRⁱⁿ Mag^a Ursula Lackner, welche alljährliche dieses Projekt fördert und (mit-)ermöglicht.

Landeskapellmeister Manfred Rechberger:

Der Landeskapellmeister gibt ein etwas kritisches und nachdenkliches Plädoyer zum Thema Wertungsspiele und Punktevergabe ab. Im Vordergrund muss die Freude am Musizieren stehen und die Weiterentwicklung der Orchester. Das Polka-Walzer-Marsch Wertungsspiel, das es nun seit 5 Jahren gibt, wird sehr gut angenommen, im Gegensatz zum Wertungsspiel für „Sakrale Musik“.

Am 23. September 2017 fand der Österr. Blasmusikwettbewerb in der Stufe D in Ossiach statt. Der Landeskapellmeister gratuliert dem Musikverein Heilbrunn unter der Leitung von Sepp Bratl zur großartigen Leistung bei diesem Wettbewerb.

Landes-EDV- und Statistikreferenten Christoph Bammer

Mitgliedskapellen 2017

- 393 Mitgliedskapellen gesamt
- 8 davon sind reine Jugendkapellen
- 124 Jugendkapellen innerhalb der Vereine

Landesobmann Erich Riegler:

LO Riegler berichtet über die vom 29. September bis zum 1. Oktober 2017 abgehaltene 3. Blasmusik- und Volkskultur Wallfahrt nach Mariazell.

Der Landesobmann betont, dass diese Wallfahrt als Zeichen der guten Zusammenarbeit zwischen den Volkskulturverbänden gesehen werden muss!

Es gab sehr, sehr viele positive Rückmeldung zu dieser Veranstaltung.

Domenik Kainzinger berichtet über das gemeinsame Kirchenkonzert der LJBO-Akademie mit dem Landesjugendchor Cantanima. Dieses emotionale Ereignis in der Basilika von Mariazell unter den Dirigenten Anton Mauerhofer und Siegmund Andraschek war fesselt und besinnlich zugleich, welches das hohe Niveau der steirischen Blasmusik- und Chorjugend unter Beweis stellte.

Manfred Rechberger berichtet von einem großen Erlebnis in Mariazell. Gewisse Dinge könnten beim nächsten Mal anders bzw. besser gemacht werden. Musik soll bei solchen Großereignissen im Vordergrund stehen! Der Dank geht an alle, die mitgemacht haben, besonders auch an Bischof Wilhelm Krautwaschl für seine Teilnahme und sein Entgegenkommen.

Landes-EDV- und Statistikreferenten Christoph Bammer

Christoph Bammer berichtet über die Verteilung der Altersgruppen innerhalb der Steirischen Blasmusik.

19.549 aktive Musiker (53% unter 30 Jahre)

10.133 Musikerinnen und Musiker stehen in Ausbildung, davon sind rund 1/3 bereits in den Musikkapellen aktiv

Landesjugendreferent Domenik Kainzinger:

Bereits zum 4. Mal wurde der Steirische Jugendreferenten Tag am 02. Oktober 2017 im Steiermarkhof abgehalten. Ein breitgefächertes Programm von Information, Interaktion und Unterhaltung, begeisterte über 100 Verantwortliche in der Jugendarbeit aus der ganzen Steiermark.

Den Abschluss bildeten die „Funky Currywurst Brothers“ mit ihrer großartigen Comedy-Percussion-Show.

Ein großes Danke ergeht an die beiden Jugendreferenten-Stellvertretern Nadja Sabathi und Thomas Brunner, sowie an die Mitarbeiter im Verbandsbüro.

Landeskapellmeister Manfred Rechberger:

Manfred Rechberger berichtet, dass der Choral bei den Wertungsspielen verpflichtend gespielt werden muss, und dieser als normales Wertungsstück gewertet wird. Die Vergabe des „Bonuspunkts“, wie es bisher praktiziert wurde, entfällt ab 2019.

2017 wurde ein Workshop mit Harald Haslmayer zum Thema Sakrale Musik in der Basilika im Stift Rein abgehalten.

Als besonderes akustisches Erlebnis streicht der Landeskapellmeister die Klangwolke am 26. Oktober hervor, bei der im Andenken an Marktgraf Leopold die Komposition von Rudolf Bodingbauer im Stift Rein erklingt. 2017 wurde diese vom Gesamtorchester des MB Murau dargeboten.

Landes-EDV- und Statistikreferent Christoph Bammer:

2017 wurden von den steirischen Blaskapellen 13.308 Ausrückungen absolviert, zusätzlich wurden 4.229 Teilproben und 16.470 Vollproben abgehalten, das entspricht etwa 218 Stunden pro Musiker bzw. ca. 4 Mio. ehrenamtliche Stunden gesamt.

Landesjugendreferent Domenik Kainzinger:

Unter dem Motto „Sound of Music“ fand am 6. Jänner 2018 das Neujahrskonzert statt. Das fast 70 köpfige Orchester unter Wolfgang Jud und Siegmund Andraschek führten das Publikum im ausverkauften Stefaniensaal in eine neue Dimension von Emotionen und Klangfarben.

In der ersten Hälfte des Abends wurde das hohe Niveau in der Symphonischen Blasmusik unter Beweis gestellt.

Im zweiten Teil stand Siegmund Andraschek, der den gesamten zweiten Teil des Konzertes arrangiert hatte, am Pult. Gemeinsam mit Gesangssolisten der Volksoper Wien, einer mitreißenden Choreographie und Gesangseinlagen der Orchestermusiker vereinte er gemeinsam mit dem Orchester unterschiedliche musikalische Genres zu einem besonderen Konzerterlebnis.

Ein Dankeschön an allen Beteiligten!

Landesobmann Erich Riegler:

Für den Steirischen Blasmusikverband ist es von großer Wichtigkeit bei besonderen Anlässen Präsenz zu zeigen! Ein besonderer Anlass ist jedes Jahr die 1. Landtagssitzung und damit verbunden der musikalische Neujahrsgruß des Steirischen Blasmusikverbandes. Mit dem Klarinettenquartett „BEFour“ wurden am 16. Jänner 2018 diese Grüße überbracht.

Landesjugendreferent Domenik Kainzinger:

8. März 2018 – Empfang der LAZ-Gold- und Ensembleleiterkursabsolventen

In der Aula der „Alten Universität“ in Graz durften sich auch wieder die Absolventen des LAZ in Gold einfinden. 115 Musikerinnen und Musiker unterzogen sich im Vorjahr der Prüfung für das Leistungsabzeichnen in Gold und wurden geehrt. Als Geschenk gab es für jeden Musiker sowie auch für den Landeshauptmann eine CD vom Live-Mitschnitt des Neujahrskonzertes des LJBO Steiermark. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle für die Wertschätzung vom Land Steiermark für diese Absolventen.

Landeskapellmeister Manfred Rechberger:

Landeskapellmeister Manfred Rechberger verweist auf die neuen Ensembleleiter- und Kapellmeisterabzeichen. Diese sollen ein Motivationsschub für junge Leute sein, die Ausbildung zum Ensembleleiter und Kapellmeister zu machen.

Seit dem letzten Schuljahr gibt es zusätzlich zu den Musikschulen auch am Konservatorium in Graz einen Basiskurs für angehenden Kapellmeister.

Manfred Rechberger stellt eine neue Idee von Siegmund Andraschek vor. Als eine neue Möglichkeit wird eine neue Stilrichtung bei Wertungsspielen in Erwägung gezogen: „Filmmusik und Pop“

Der Landeskapellmeister bedankt sich bei Dir. Eduard Lanner für die gute Zusammenarbeit mit dem J. J. Fux Konservatorium. Er stellt noch die neuen Abzeichen für Ensembleleiter und Kapellmeister vor und verweist darauf, dass alle Absolventen, die in den letzten Jahren die

jeweiligen Kurse besucht haben, auch die Möglichkeit haben, das jeweilige Abzeichen käuflich zu erwerben:



Landes-EDV- und Statistikreferent Christoph Bammer:

Christoph Bammer gibt einen Überblick über die finanzielle Gebarung der Vereine insbesondere einen Überblick über Subventionen und Förderungen:

So kommen ca. 0,7 Mio Euro an Subventionen von Bund und Land Steiermark und € 2,307 Mio von den Gemeinden. Dem gegenüber stehen Ausgaben der Vereine in der Höhe von € 10,384 Mio!!

Rund 7,5 Mio Euro werden somit von den Mitgliedskapellen selbst erwirtschaftet!

Landesobmann Erich Riegler:

Am Ende der einzelnen Rückblicke bzw. Tätigkeiten im vergangenen Jahr leitet der Landesobmann auf das Thema Aus- und Weiterbildung über.

Der Landesverband ist bereits verstärkt in der Erarbeitung und Herausgabe des neuen Bildungsfolder für Herbst 2018/Frühjahr 2019.

Vonseiten des ÖBV weist der Landesobmann verstärkt auf den ÖBV-Lehrgang zum diplomierten Vereinsfunktionär hin, welcher im Herbst 2018 wieder starten wird. Der dazu erforderliche Aufwand von mehreren Wochenenden macht sich dahingehend bezahlt, dass die einzelnen Teilnehmer sich zu einem Netzwerk formieren und diese Verbindungen auch weit über die Fortbildung/Kurs hinaus bestehen bleibt und zudem noch sehr viele Informationen mit nach Hause zur eigenen Vereinsführung genommen werden können.

Landesjugendreferent Domenik Kainzinger:

Als Garant für die Leistungssteigerung in der Blasmusikjugend sieht der Landesjugendreferent die Prüfungen für die ÖBV-Leistungsabzeichen.

Im Jahr 2017 unterzogen sich 2.281 Musikerinnen und Musiker den angebotenen Prüfungen.

Kainzinger bedankt sich besonders bei seinen Stellvertretern Nadja Sabathi und Thomas Brunner für die Unterstützung und bei allen, von den Musikschulen bis zu den Eltern, die mit Jugendarbeit zu tun haben und diese fördern.

Landesstabführer Peter Schwab:

2017 wurden 4 Stabführerprüfungen mit insgesamt 38 Teilnehmern durchgeführt. In diesem Bereich ist die Steiermark österreichweit führend. In der Steiermark gibt es so viele geprüfte Stabführer wie sonst in allen anderen Bundesländern gemeinsam!

Als Zeichen der Anerkennung wird es 2018 erstmalig für alle, die die Stabführerprüfung abgelegt haben, einen Empfang bei der Präsidentin des Steiermärkischen Landtages, Drⁱⁿ Bettina Vollath geben.

Landesobmann Erich Riegler:

LO Erich Riegler bedankt sich an dieser Stelle bei den Mitarbeitern im Büro des Steirischen Blasmusikverbandes. Dieses ist eine Kommunikation- und Serviceschnittstelle sowie Drehscheibe für alle Vereine, Bezirksverbände und Mitglieder des Landesvorstands. Ein herzlicher Dank ergeht an Andrea Trojer, Sabine Yildiz und Gernot Hauswirth.

Der Landesobmann verweist auf kommende Termine:

3. Mai 2018: Verleihung des Steirischen Blasmusikpanthers durch den Landeshauptmann. Insgesamt werden heuer 69 Panther und 32 Robert Stolz Medaillen verliehen.

16. Juni 2018: zum Rosseggerjahr findet in der Reihe „Opus Styriae“ ein Konzert des Steir. Landesjugendblasorchesters gemeinsam mit dem Steir. Landesjugendchor „Cantanima“ im Stefaniensaal in Graz statt

Landeskapellmeister Manfred Rechberger:

Landeskapellmeister Manfred Rechberger gibt auch eine Vorschau auf wichtige Termine.

21. und 22. April 2018: PWM-Wertungsspiel in Hengsberg

27. Mai 2018: 1. Landeswertungsspiel für „Sakrale Musik“ im Stift Rein

24. Juni 2018: 800 Jahr Feier der Diözese Graz – Seckau mit den JBO Wies

14. Oktober 2018: Bundeswettbewerb in der Konzertwertung der Stufe B. Als Vertreter der Steiermark wird der Musikverein Ilz unter Toni Mauerhofer entsandt, der bei den Wertungsspielen in den letzten drei Jahren die höchste Punkteanzahl erreichen konnte.

26. Oktober 2018: Klangwolke im Stift Rein

In der Vorschau gibt Manfred Rechberger auch bekannt, dass es in Zukunft einen Pool an Referenten geben wird, die von den Musikvereinen gebucht werden können.

Angedacht ist neben den bestehenden Wertungsspielen ab 2019/2020 eine spezielle Wertung für „Rock-, Pop- und Filmmusik“ und ab 2020/2021 ein eigener „Unterhalt mich“-Wettbewerb.

Der Landeskapellmeister schließt seinen Bericht mit dem Dank für das Musizieren für die Steirische Blasmusik.

Landesjugendreferent Domenik Kainzinger:

Auch im Bereich der Jugend stehen einige Termine ins Haus, so der Landesjugendreferent.

9. und 10. Juni 2018: Landeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ in Wartberg

27. und 28. Oktober 2018: Bundeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ in Innsbruck

24. bis 26. August 2018: Projekt der Wiener Philharmoniker mit Jungmusikern aus der Steiermark im Zuge der Salzburger Festspiele mit einem Abschlusskonzert in der Felsenreitschule

2. bis 7. September 2018: Akademie des Landesjugendblasorchesters in Pöllau mit einem Abschlusskonzert im Forum Kloster in Gleisdorf

14. bis 17. Oktober 2018: 1. Internationaler Franz Cibulka Solistenwettbewerb

6. Jänner 2019: Neujahrskonzert des Landesjugendblasorchesters im Stefaniensaal

Domenik Kainzinger verweist auf die Homepage des Steirischen Blasmusikverbands, auf der alle Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen ersichtlich sind.

Landesstabführer Peter Schwab:

Auch im Bereich „Musik in Bewegung“ wird wieder eine Vielzahl an Veranstaltungen stattfinden:

23. Juni 2018: Österreichisches Blasmusikfest in Wien
Steiermark-Vertreter wird heuer der MV Langenwang sein
29. September 2018: Landeswettbewerb „Musik in Bewegung“ in Piber:
19 Kapellen aus der Steiermark werden in 4 Wertungsgruppen (B-E) daran teilnehmen. Der Sieger in der Stufe E wird die Steiermark beim Bundeswettbewerb 2019 vertreten. Zusätzlich wird von den Juroren auch der beste Stabführer des Wettbewerbs gekürt.

Insgesamt sind für das Jahr 2018 6 Marschmusikwertungen geplant
Zusätzlich werden auch insgesamt 5 Stabführerprüfungstermine angeboten.

Landesstabführer Peter Schwab verweist ebenfalls auf die Homepage des Steirischen Blasmusikverbands, auf der alle Informationen zu finden sind.

Landesobmann Erich Riegler:

Landesobmann Reich Riegler verweist noch auch zwei längerfristige Termine:

20. bis 23. Juni 2019: ÖBV Kongress in der Steiermark in Admont
16. und 17. Mai 2020: Landesmusikfest in Graz – 70 Jahre Steirischer Blasmusikverband

Zum Abschluss seines Berichts bedankt sich LO Erich Riegler bei allen Blasmusikerinnen und Blasmusikern in der Steiermark und bei allen Funktionären in allen Ebenen für ihr ehrenamtliches Engagement.

Es folgt das Musikstück „Musikant(inn)en im Wandel der Zeit“ von Raffael Schiller vom MV Burgau.

Zu 5. f

Landesfinanzreferentstellvertreter BO Karl Hackl:

Als Bezirksobmann begrüßt er alle Anwesenden zum 1. Steirischen Blasmusikkongress in Fürstenfeld und drückt seine Freude aus, dass diese Veranstaltung erstmalig in Fürstenfeld stattfindet. Karl Hackl bedankt sich besonders bei der Stadtgemeinde Fürstenfeld für die Unterstützung bei der Abhaltung dieser Veranstaltung. Er bedankt sich bei allen Musikerinnen und Musikern im MB Fürstenfeld für die Unterstützung.

Landesfinanzreferentstellvertreter Karl Hackl verweist eingehend nochmals auf die bereits im Bericht des Landes-EDV- und Statistikreferenten erwähnten enormen Ausgaben aller Mitgliedskapellen und zeigt in seinem Bericht eine detaillierte Aufstellung über die Einnahmen und Ausgaben des Landesverbands im Berichtsjahr 2017. So stehen Einnahmen von € 718.324,14 Ausgaben von € 718.320,56 gegenüber. (Details siehe Bericht im Anhang sowie im JOHANN, Ausgabe Nr. 65 März 2018).

Am 21. und 22. März 2017 erfolgte die Prüfung betreffend der ordnungsgemäßen Verwendung der Fördermittel durch das Land Steiermark. Karl Hackl bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit der Abt. 9 im Land Steiermark.

Die Kassaprüfung durch die Kontrollorgane erfolgte am 1.2.2018 im Verbandsbüro. Ein herzlicher Dank ergeht an Landesfinanzreferent Franz Muhr, an den gesamten Landesvorstand und auch an das Team im Büro für die gute Zusammenarbeit.

Karl Hackl wünscht allen noch einen angenehmen Aufenthalt in Fürstenfeld und einen interessanten Blasmusikkongress.

Zu 6.

Bericht der Prüfer und Entlastung der Funktionäre:

Der Landesfinanzreferentstellvertreter bittet eine der beiden Kassaprüferinnen Mag^a Brigitte Fasching oder Andrea Kager um den Prüfbericht.

Andrea Kager, die gemeinsam mit Kollegin Brigitte Fasching die Kassa geprüft hat merkt an, dass die Verbandskassa ordnungsgemäß geführt wurde und stellt den Antrag auf Entlastung des Finanzreferenten und des gesamten Landesvorstandes.

Landesobmann Erich Riegler bittet um Zustimmung mit der Delegiertenkarte zum Antrag auf Entlastung des Finanzreferenten und des Landesvorstands, welche ohne Gegenstimme angenommen wird!

Zu 7.

Neuwahl der Mitglieder des Landesvorstand

LO Erich Riegler bedankt sich bei allen Mitgliedern des Landesvorstands für ihre Arbeit. Er betont, dass innerhalb des Landesvorstands alle notwendigen Beschlüsse für die Wahl gefällt wurden und übergibt statutengemäß den Vorsitz an den Präsidenten des ÖBV Dir. Horst Baumgartner.

Präsident Baumgartner übernimmt den Vorsitz zur Wahl des Landesvorstands für die Periode 2018 – 2021.

Er geht statutengemäß vor, er nennt den Wahlvorsitzendenstellvertreter BO Gottfried Unterweger, die Stimmzähler und Wahlhelfer BO Christian Lind, BO Hannes Urstöger, BO DI Georg Jeitler und BO Wolfgang Wagner.

Präsident Baumgartner verliest den Wahlvorschlag, der vom Landesausschuss in der Sitzung vom 20. Jänner 2018 erstellt wurde:

Funktion	Vorschlag (Musikbezirk)
Landesobmann	Erich Riegler (Graz-Stadt)
Landesobmann Stv.	Mag. Hedwig Eder (Leoben)
	Domenik Kainzinger (Bad Aussee)
Landeskapellmeister	Mag. Dr. Manfred Rechberger (Leibnitz)
Landeskapellmeister Stv.	MDir. Mag. Josef Bratl (Birkfeld)
	MMag. Siegmund Andraschek (kein Bezirk)
Landesjugendreferent	MDir. MMag. Thomas Brunner (Mürzzuschlag)
Landesjugendreferent Stv.	Mag. Nadja Sabathi (Leibnitz)
	MDir. Mag. Wilhelm Berghold (Graz-Süd)
Landesstabführer	Peter Schwab (Deutschlandsberg)
Landesstabführer Stv.	Herbert Nußbaumer (Gröbming)
Landesschriftführer	Richard Schmid (Mürzzuschlag)
Landesschriftführer Stv.	Josef Pallier (Weiz)
Landesfinanzreferent	Franz Muhr (Graz-Süd)
Landesfinanzreferent Stv.	Ing. Karl Hackl (Fürstenfeld)
Landes-EDV u. Statistik-Referent	Dipl.Ing. Christoph Bammer, BSc (Mürzzuschlag)
Landes-EDV u. Statistik-Ref. Stv.	Markus Stradner (Feldbach)
	Franz Morgenbesser (Hartberg)
Landesrechtsreferent	Dr. Michael Ehartner (Deutschlandsberg)
	Dr. Gernot Esterl (Murau)
Landesmedienreferent	Mag. Rainer Schabereiter (Bruck a. d. Mur)
Landes-AKM-Referent	Gernot Hauswirth, MA (Graz-Stadt)
Landesbeirat (organisatorische Schwerpunktsetzung)	Theresa Matzer (Fürstenfeld)
	Ing. Christian Schwab (Bruck a. d. Mur)
Landesbeirat (musikalische Schwerpunktsetzung)	MDir. Mag. Franz Fuchs (Hartberg)
Landesbeirat (Schwerpunkt Jugendarbeit)	Gerhard Nestler (Hartberg)
Landesbeirat (Hilfsfonds)	Gernot Hauswirth, MA (Graz-Stadt)

Durch die Jugendreferentin des MB Graz ergeht der Antrag die Wahl durch Zeichen mit der Delegiertenkarte durchzuführen, welcher ohne Gegenstimme angenommen wird. Über den gesamten Wahlvorschlag wird mittels Delegiertenkarte abgestimmt. Die Abstimmung erfolgt ohne Gegenstimme, womit der Landesvorstand entsprechend dem Wahlvorschlag gewählt ist. Alle Gewählten nehmen die Wahl an!

Der wiedergewählte Landesobmann Erich Riegler bedankt sich bei Präsident Baumgartner für die Durchführung der Wahl und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Er bittet alle Anwesenden den gegangenen Weg weiterzugehen, konstruktive Kritik zu üben, und bittet die Politik um Antworten zum Thema Musikschulwesen und Ganztagschule, damit in diesen Bereichen wieder positive Stimmung aufkommt.

Zu 8.

Behandlung eingebrachter Anträge:

(Anträge sind lt. Statuten spätestens 14 Tage vor der Generalversammlung schriftlich im Büro, Entenplatz 1b, 8020 Graz, einzureichen).

Landesobmann Erich Riegler:

Kassaprüfer:

Es liegt ein Antrag vor, welcher auch statutengemäß so durchzuführen ist. Ein Kassaprüfer scheidet aus, denn gemäß Statut wird dieser für die Dauer von 2 Jahren gewählt. Es wird dies Andrea Kager aus dem MB Graz-Süd sein. Dafür spricht LO Riegler seinen Dank aus!

Wie bereits üblich bringt jener Bezirk einen Vorschlag/Antrag ein, der im nächsten Jahr die Generalversammlung beheimaten wird. Es ist dies der Musikbezirk Bad Aussee.

Und somit wird der Antrag eingebracht Herrn Konsulenten Rainer Seiringer zur Kassaprüfung zu nominieren. Der LO bittet hierzu wieder um Zustimmung mittels Delegiertenkarte, welche einstimmig ohne Gegenstimme erfolgt!

EU-Datenschutzgrundverordnung:

Die EU-DSGVO tritt mit 25. Mai 2018 in Kraft. Diese regelt den Umgang (Verarbeitung) von personenbezogenen Daten.

Durch den ÖBV, durch Landesrechtsreferent Gernot Esterl und durch einen Fachjuristen wurde die Umsetzung im Blasmusikverband dieser Verordnung geprüft und auf die wesentlichen Bereiche für den Blasmusikverband abgestimmt. Entscheidend ist eine Einwilligungserklärung jedes einzelnen Musikers, dass die Daten im BMV an den ÖBV weitergegeben werden dürfen. Es handelt sich innerhalb des BMV um eine geteilte Verantwortung (Vereine, Bezirke, Landesverband, ÖBV). Daher muss die Landesgeneralversammlung folgenden Antrag beschließen:

Die Generalversammlung des Steirischen Blasmusikverbandes möge die Vorlage zur „Umsetzung der EU-Datenschutzgrundverordnung im Steirischen Blasmusikverband mit Fokus auf die Mitgliederdatenverwaltung“ in der Version vom 23. 3. 2018 genehmigen. Darin ist die geteilte Verantwortung für die Mitgliederverwaltung und damit für die personenbezogenen Daten zwischen den einzelnen Bereichen des Blasmusikwesens in der Steiermark (Landesverband, Bezirksverbände, Musikvereine) dokumentiert und geregelt. Die EU-Datenschutzgrundverordnung tritt mit 25. Mai. 2018 in Kraft. Mit dem Dokument werden alle verwendeten Datenkategorien, die damit verbundenen Datenverarbeitungsvorgänge und die sehr eingeschränkten Datenweitergaben (ÖBV) genau geregelt. In den Beilagedokumenten werden Vorgangsweisen für die Handhabung in den Musikvereinen beschrieben, sowie Formulare für die möglichen Anlässe und Situationen, die auftreten können, zur Verfügung gestellt.

Der Antrag wird ohne Gegenstimme angenommen!

Ernennung zum Landesehrenmitglied:

LO Erich Riegler stellt den Antrag Prof. Ing. Mag. Dr. Adolf Marold, welcher aus Altersgründen aus dem Landesvorstand ausscheidet, zum Landesehrenmitglied zu ernennen, welcher ohne Gegenstimme angenommen wird.

Weiters ergeht der Antrag MDir. MMag. Dr. Wolfgang Jud zum Landesehrenmitglied zu ernennen. Auch dieser Antrag wird ohne Gegenstimme angenommen.

Zu 9.

Ehrungen:

Landesobmann Erich Riegler bittet LH Hermann Schützenhöfer, LH-Stv. Mag. Michael Schickhofer und ÖBV-Präsident Baumgartner die Ehrungen durchzuführen. Die Nennung der zu Ehrenden erfolgt durch LO-Stv. Domenik Kainzinger.

Landesobmann Stv. Dominik Kainzinger:

Mit dem Sinnspruch „Den Mitmenschen Freude zu machen ist das Beste, das man auf der Welt tun kann.“ begrüßt LO-Stv. Dominik Kainzinger die anwesenden Musikerinnen und Musiker sowie die zahlreichen Ehrengäste, und verliest die zu ehrenden Musikkameraden.

Landeskapellmeister Mag. Dr. Manfred Rechberger – ÖBV-Verdienstmedaille in Gold

Landesobmann-Stv. Mag^a Hedwig Eder – ÖBV-Verdienstmedaille in Gold

Landesbeirat Gerald Oswald – Verdienstkreuz in Gold

Landesfinanzreferent Stv. und Bezirksobmann Ing. Karl Hackl – ÖBV-Verdienstkreuz in Silber

Andrea Trojer – Steirischer Panther in Silber

Prof. Ing. Mag. Dr. Adolf Marold – Ehrenmitglied des Steirischen Blasmusikverbands

MDir.MMag. Dr. Wolfgang Jud – Ehrenmitglied des Steirischen Blasmusikverbands

Im Anschluss an die Ehrungen folgt das Musikstück „Lenas Sang – Fly with me“ von Stefan Nilsson, dargeboten vom Bezirksorchester des Blasmusikbezirkes Fürstenfeld unter Bez.Kpm. Bernhard Posch.

Zu 10.

Grußworte der Gäste

LO Erich Riegler bittet als ersten Redner den Bürgermeister der Stadtgemeinde Fürstenfeld Werner Gutzwar ans Rednerpult.

Bürgermeister der Stadtgemeinde Fürstenfeld, Werner Gutzwar:

Bgm. Gutzwar heißt alle Anwesenden in der Stadthalle in Fürstenfeld willkommen, und freut sich über das erfrischende Bild der verschiedenen Trachten und Dirndlkleider. Er begrüßt alle inmitten des Steirischen Thermenlandes. Er gratuliert dem gesamten Landesvorstand zur Wiederwahl, und sieht dies als Zeichen guter Arbeit. Er hofft darauf, dass die Blasmusik es schafft Jugend für die Musikkapellen zu begeistern.

„Wer Brauchtum pflegt und weiterführt, baut Brücken von der Vergangenheit über die Gegenwart in die Zukunft“

Bürgermeister Gutzwar bedankt sich für die Arbeit in den Kapellen, und wünscht angenehme Stunden beim Blasmusikkongress.

ÖBV-Präsident Dir. Horst Baumgartner:

Die Berichte, die im Zuge der LGV gebracht wurden, zeigen eine starke Lebendigkeit der Steirischen Blasmusik. Die Steir. Blasmusik steht lt. Präsident Baumgartner für Tradition, aber besonders für Innovation und Zukunftsorientiertheit. Viele musikalische Akzente und Impulse

haben ihren Ursprung in der Steiermark, und haben wesentlich zur Weiterentwicklung der österreichischen Blasmusikkultur beigetragen. Im Namen des ÖBV dankt Präsident Baumgartner in diesem Zusammenhang auch der Steirischen Landesregierung.

Zahlreiche steirische Funktionäre haben den Landesverband geprägt und haben auch wesentlich zur Weiterentwicklung des ÖBV beigetragen. Baumgartner erwähnt Persönlichkeiten wie Dr. Eugen Brixel, Prof. Philip Fruhmann, Wolfgang Jud, Oskar Bernhart und Erich Riegler, der vermutlich am 2. Juni 2018 zum neuen ÖBV-Präsidenten gewählt werden wird.

Der ÖBV mit all seinen Mitgliedern gilt als einer der größten Kulturträger des Landes. Blasmusik ist zum einen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, ist aber auch eine äußerst wichtige soziale und gesellschaftliche Einrichtung für jung und alt, eine Gemeinschaft musizierender Menschen. Vor allem ist Blasmusik ein wesentlicher Kulturvermittler, Kulturträger und Kulturerhalter. Aufgabe und Pflicht des ÖBV ist es, die Werte dieser Kulturschätze zu erhalten und zu pflegen, auf den heutigen Stand zu bringen, und diese Werte an die Nachkommen weiterzugeben.

Präsident Baumgartner wünscht viel Erfolg für alle Vorhaben innerhalb der Verbände und Vereine und schließt mit einem „Glück Auf!“ auf die steirische und österreichische Blasmusik.

LTAvg. Claudia Klimt-Weithaler vom Landtagsclub der KPÖ:

Landtagsabgeordnete Klimt-Weithaler bedankt sich zu Beginn ihrer Grußworte für das Eröffnungstück (Steiermark Suite) und für das Stück „Musikat(inn)en im Wandel der Zeit“.

Klimt-Weithaler gratuliert dem neu gewählten Landesvorstand und allen, die im Zuge der Landesgeneralversammlung geehrt wurden. Die Abgeordnete bedankt sich für die Einladung zur Generalversammlung und für die Möglichkeit Grußworte zu sprechen.

Musik soll im Vordergrund stehen, die Reden sollen kurz sein. Klimt-Weithaler ist gespannt auf die verschiedenen Workshops beim Blasmusikkongress. Sie wünscht allen einen schönen Kongress, interessante Workshops und viele kreative und offene Köpfe um die anstehenden Herausforderungen meistern zu können.

LTAvg. Sandra Krautwaschl vom Landtagsclub der Grünen:

Sandra Krautwaschl bedankt sich für die Möglichkeit einige Grußworte an die Generalversammlung richten zu können und verspricht sich kurz zu halten.

Beeindruckend sind neben allen präsentierten Berichten vor allem, dass die Vereine gegen den allgemeinen Zeitgeist 71 % ihrer Ausgaben selbst erwirtschaften. In der Blasmusik hat jeder mit all seinen Stärken und Schwächen Platz! Junge können durch die Erfahrung der Älteren lernen und damit Projekte entsprechend vorantreiben. Die Abgeordnete bedankt sich bei allen für die geleistete Arbeit und besonders auch für die schöne Musik, und ist stolz ein Teil dieser Organisation zu sein.

NRAvg. Christian Schandor von der FPÖ:

NRAvg. Schandor bedankt sich für die Einladung und übermittelt die Grüße von Landtagspräsident Dr. Gerhard Kurzmann.

Musik verbindet Menschen, über Grenzen und Generationen hinweg. Er hat selbst in verschiedenen Jugendblaskapellen als Schlagzeuger musiziert und hat dabei viel erlebt. Konzertreisen in und außerhalb Österreichs bleiben ein Leben lang in Erinnerung.

Abgeordneter Schandor bedankt sich bei allen für das unentgeltliche Engagement und für die Jugendarbeit in der Steirischen Blasmusik. Er gratuliert dem neu gewählten Vorstand und wünscht viel Erfolg für die bevorstehende Arbeit.

LH-Stv. Mag. Michael Schickhofer:

LH-Stv. Schickhofer betont die positive Entwicklung in der Steirischen Wirtschaft und bemerkt, dass die Arbeitslosigkeit in der Steiermark zurückgeht. Jedoch gehört zum Leben mehr!

Zu einem glücklichen Leben gehört Musik und Gemeinschaft. Musik begleitet den Menschen durch verschiedene Lebenslagen und Augenblicke und bietet Unterstützung. Musik ist Lebensbegleiter!

4 Dinge sind für Kinder wichtig: Zeit in der Natur, Zeit zum Spielen, Geschichten erzählen und vorlesen, und wichtig für die Entwicklung ist Musik und Gesang!

Das Land wird voll in die musische Bildung in den Kindergärten und Schulen investieren, die Stunden an den Musikschulen werden nicht reduziert, sondern eher aufgestockt.

Schickhofer betont die Wichtigkeit der Gemeinschaft in den Musikkapellen, wo es Menschen gibt, die für einen da sind, mit denen man reden kann und mit denen man Zeit verbringen kann.

Schickhofer richtet einen eindringlichen Appell an die Verantwortlichen, dass bei Flexibilisierung und Ausweitung der Arbeitszeiten dennoch nicht auf die Vereine und Familien vergessen wird.

LH Hermann Schützenhöfer:

Landeshauptmann und Volkskulturreferent Hermann Schützenhöfer betont zu Beginn seiner Rede, dass er kein aktiver Musiker ist. Hin und wieder dirigiert der Landeshauptmann, ist aber bereit eher eine Spende zu geben als aktiv zu musizieren oder zu dirigieren!

Landeshauptmann Schützenhöfer erwähnt, dass er bei jeder Generalversammlung anwesend ist und war, um zu betonen, was das Land an allen steirischen Blaskapellen hat. Musik ist das Fundament der Gesellschaft und Gemeinschaft.

Er betont die außergewöhnlich gute Zusammenarbeit mit dem steirischen Blasmusikverband und gratuliert dem neu gewählten Landesvorstand zur einstimmigen Wahl.

Weil er weiß, dass um 12 Uhr Mittag ist, beschließt der Landeshauptmann seine Grußworte mit einem freudigen „Glück Auf!“

Zu 11.

Allfälliges - Schlussworte des Landesobmanns:

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, erwähnt LO Erich Riegler noch einige organisatorische Hinweise zum Blasmusikkongress und zu den Ausstellungen. Das geplante Überleitungsreferat von Alexandra Link entfällt aus Zeitgründen.

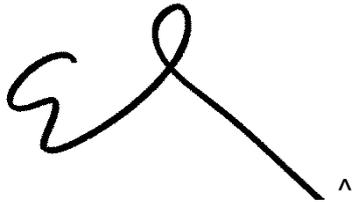
LO Riegler bedankt sich bei allen Anwesenden für den Besuch der Landesgeneralversammlung und des Kongresses. Er dankt allen Ehrengästen sowie allen Vertretern der Vereine aus den verschiedensten Blasmusikbezirken.

Er wünscht allen Musikerinnen und Musikern ein erfolgreiches Jahr mit den besten Wünschen und freut sich auf die nächste Generalversammlung.

Erich Riegler schließt um 12:15 Uhr die Landesgeneralversammlung.

Als offizieller Abschluss ertönt die „Steirische Landeshymne“, dargeboten vom Bezirksorchester des Blasmusikbezirkes Fürstenfeld.

Der Landesobmann:

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'E' followed by a loop and a long diagonal stroke ending in a small upward tick.

Erich Riegler

Der Schriftführer:

A handwritten signature in black ink, written in a cursive style, appearing to read 'Josef Pallier'.

Josef Pallier